Hermann Lingg

Friedhof

(1858)

Wie der Karavane Gut In der Wüstenei Oasen, So ruht, wer in Frieden ruht Unter seinem kühlen Rasen.

Draußen wüthet die Begier

Und die schöngefleckte Schlange;

Wir in Frieden harren hier

Bei des Betenden Gesange:

Bis die Memnonssäule Welt

Einst ertönt am großen Morgen

Und wir aufsteh'n aus dem Zelt,

Das uns über Nacht geborgen.

Textnachweise:

5

10

- A Deutsches Museum. Zeitschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben (Leipzig), Nr. 8 (18. Februar 1858), S. 300.
- B Hermann Lingg, Gedichte, Band II, Stuttgart 1868, S. 293.

Titel B: Oase.

Z. I B: Karawane